

LRH / EURORAI / Kongress / Wahlen

## **LRH-Direktor Pammer zum Präsident der EURORAI gewählt**

**Mehr als 135 Teilnehmer aus 14 Nationen nahmen am EURORAI-Kongress in Linz teil. LRH-Direktor Dr. Friedrich Pammer wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung zum Präsidenten der Europäischen Organisation der Regionalen Externen Institutionen zur Kontrolle des Öffentlichen Finanzwesens (EURORAI) gewählt.**

„Die große Anzahl der Teilnehmer zeigt das Interesse an der Vernetzung und am fachlichen Austausch der Finanzkontrolle in Europa und darüber hinaus“, sagt LRH-Direktor Dr. Friedrich Pammer. Er meint damit auch jene Besucher, die eigens zum Kongress aus Brasilien nach Oberösterreich angereist sind. Da die Finanzkontrolle nicht zuletzt von der Qualität der Prüfberichte wie von der Qualifikation der Prüferinnen und Prüfer lebt, stellte Pammer den Österreichischen Universitätslehrgang Public Auditing vor, der 2017 ins Leben gerufen wurde. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechnungshofes und der Landesrechnungshöfe absolvieren dort gemeinsam die Grundausbildung im Bereich Public Auditing.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der EURORAI wurde LRH-Direktor Dr. Friedrich Pammer einstimmig für eine Funktionsperiode von drei Jahren zum Präsidenten der EURORAI gewählt.

Als einer der ersten Gratulanten stellte sich Landtagspräsident KommR Viktor Sigl ein. „Die Wahl von Direktor Dr. Pammer zum EURORAI-Präsidenten ist eine Ehre, nicht nur für ihn persönlich sondern auch für Oberösterreich. Darauf können wir stolz sein. Künftig wird Oberösterreich verstärkt die Vernetzung, Weiterbildung sowie den Wissens- und Erfahrungsaustausch der internationalen Kontrolleinrichtungen maßgeblich mitgestalten“, so Sigl.

Fachlich drehte sich der Kongress um die Prüfung von Bildungseinrichtungen. Was sich komplex anhört, wurde in mehreren Paneelen auf Kernthemen heruntergebrochen. Der Bogen spannte sich von der Prüfung von Investitionen in Schulbauten über Prüfungen im Universitätsbereich bis hin zu Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungswesen. Neben Inputs von Referenten aus Österreich, darunter ein Mitglied des Landesrechnungshofes, wurden auch Beiträge aus Deutschland, Wales, Schottland, der Schweiz, Spanien und Russland eingehend diskutiert.

---

Rückfragen-Kontakt: Dr. Friederike Riekhof (+43 732) 7720-140 91 oder mobil 0664 / 6007214091  
Weitere Informationen unter <http://www.lrh-ooe.at>

---

**Nummer 417 vom 21. Oktober 2019**

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung und Redaktion: Oberösterreichischer Landesrechnungshof  
Promenade 31, 4020 Linz, Telefon (0043) 732 / 7720-11426, Telefax (0043) 732 / 7720-214089  
Internetadresse: <http://www.lrh-ooe.at>